Hydraulischer Hebezug 5t



Anweisungen für den Gebrauch

Übersetzung der Originalanleitung

PRODUKTBEZEICHNUNG

Das hydraulische Hebezeug ist für Arbeiten gedacht, bei denen schweres Heben erforderlich ist. Er kann nicht als fest installiertes Stützelement verwendet werden. Es ist verboten, Wohngebäude oder Wohnwagen mit einem Hebezug anzuheben oder zu stabilisieren.

SICHERHEITSEMPFEHLUNGEN

Ein Hebezeug ist ein hydraulisches Gerät, das unter hohen Lasten

arbeitet. Bei der Arbeit müssen grundlegende Sicherheitsregeln beachtet

werden.

- Bevor Sie mit der Arbeit beginnen, müssen Sie die Bedienungsanleitung lesen und für spätere Verwendung aufbewahren.

- Überschreiten Sie niemals die maximale Hebezeuglast.

- Es ist verboten, Menschen oder Tiere mit einem Hebezeug anzuheben.

- Das Hebezeug ist nur zum Heben bestimmt, es ist verboten, es für andere Zwecke zu verwenden.

- Es ist notwendig, zusätzliche Sicherheitsvorrichtungen (z. B. Stützen) zu verwenden, um das angehobene Objekt abzustützen, bevor mit den Arbeiten darunter begonnen wird.

- Blockieren oder verkeilen Sie die Räder und ziehen Sie die Handbremse an, bevor Sie Fahrzeuge anheben.

- Lassen Sie angehobene Lasten nicht unbeaufsichtigt.

- Erlauben Sie Minderjährigen oder Personen, die nicht in der Bedienung des Geräts geschult sind, nicht, sich in der Nähe des Arbeitsbereichs oder des Hebezeug-Lagerbereichs aufzuhalten.

- Tragen Sie keine weite Kleidung und keinen Schmuck. Lange Haare sollten hochgesteckt werden. Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung wie Handschuhe und Arbeitsstiefel mit verstärkten Zehen.

- Vergewissern Sie sich, dass der Unterboden die zu hebende Last tragen kann, bevor Sie mit dem Heben beginnen.

- Das Hebezeug muss auf einer flachen, ebenen, harten und stabilen Oberfläche aufgestellt werden.

- Der Wagenheber sollte so unter dem zu hebenden Gerät positioniert werden, dass die Last in der Mitte des Hebesattels aufliegt.

- Es ist absolut verboten, das Sicherheitsventil in irgendeiner Weise zu verstellen.

- Halten Sie das Gerät in sicherer Entfernung von Hitze- und Feuerquellen, da dies das Gerät beschädigen oder seine Funktion beeinträchtigen könnte.

- Vergewissern Sie sich vor dem Anheben einer Last, dass sich das Hebezeug nach dem Anheben der Last nicht verschiebt.

- Vergewissern Sie sich vor dem Heben von Lasten, dass das Hebezeug nicht beschädigt ist. Wenn das Hebezeug repariert werden muss, wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle.

INSTALLATION UND BETRIEB

Das Hebezeug wird als montierte Einheit geliefert und muss nicht weiter montiert oder eingestellt werden.

Es sollten ca. 6 volle Pumphübe bei abgeschraubtem Ablassventil durchgeführt werden, um eine gute Verteilung des Hydrauliköls im Hebersystem zu gewährleisten, bevor mit der Arbeit begonnen wird.

Heben

Vergewissern Sie sich vor Beginn des Hebevorgangs, dass die Person, die das Hebezeug bedient, das Hebezeug und die zu hebende Last bei allen Bewegungen im Blick hat.

Schließen Sie das Ablassventil mit dem schmaleren Ende des Wagenheberarms, indem Sie es im Uhrzeigersinn anziehen, bis kein Widerstand mehr zu spüren ist.

Stellen Sie den Wagenheber an einer für den Einsatz von Wagenhebern vorgesehenen Stelle (z. B. an Autos) unter die zu hebende Last, so dass die Last mittig auf dem Wagenhebersattel aufliegt. Bei Wagenhebern mit Verlängerungen können die Verlängerungsschrauben bei Bedarf herausgedreht werden, so dass der Wagenhebersattel die anzuhebende Last berührt. Führen Sie den Wagenheberarm in die entsprechende Bohrung ein. Bewegen Sie den Arm in Auf-Ab-Richtung, um die Last auf die gewünschte Höhe anzuheben. Nach dem Anheben ist die Last gegen Herabfallen zu sichern, z. B. mit Stützen.

Start von

Bevor Sie mit dem Absenken beginnen, vergewissern Sie sich, dass die abzusenkende Last keine Verletzungen des Bedieners verursachen kann. Drehen Sie das Ablassventil mit dem schmaleren Ende des Hebearms langsam gegen den Uhrzeigersinn.

Es ist verboten, das Ablassventil mehr als nötig herauszuschrauben, um die Last langsam abzusenken. Ein schnelles Lösen des Ventils kann zum Absinken der Last führen. Ein zu starkes Herausdrehen des Ventils kann zu einer Beschädigung des Ventils führen. Wenn die Last vollständig abgesenkt ist, nehmen Sie den Arm vom Heber ab und entfernen Sie den Heber unter der Last. Bei einem Hebezeug mit Verlängerung schrauben Sie die Verlängerungsschraube ein, falls eine solche verwendet wurde.

Wartung

Wenn der Wagenheber nicht benutzt wird, müssen sich der Wagenheberstößel und das Armloch in der unteren Position befinden. Bei einem Wagenheber mit Verlängerung muss die Verlängerungsschraube auch in den Wagenheberkolben geschraubt werden. Dies verhindert Korrosion an der Kolbenoberfläche. Das Hebezeug muss sauber gehalten werden, die äußeren beweglichen Teile des Hebezeugs müssen regelmäßig geschmiert werden.

FEHLER UND DEREN BEHEBUNG

Entlüftung des Systems

Von Zeit zu Zeit sammeln sich im Hydrauliksystem des Wagenhebers Luftblasen an. Dies kann die Effizienz des Hebers verringern. In diesem Fall muss das Hydrauliksystem des Hebezeugs entlüftet werden.

Stellen Sie den Wagenheber so auf, dass sich der Kolben in der vertikalen Position befindet. Öffnen Sie das Ablassventil und entfernen Sie den Deckel der Öleinfüllöffnung. Bewegen Sie dann die Wagenheberpumpe mehrmals schnell, um die Luft herauszudrücken.

Schließen Sie das Ablassventil und bringen Sie den Öleinfülldeckel wieder an. Prüfen Sie die Funktion des Wagenhebers und wiederholen Sie die Entlüftung, falls erforderlich.

Öl nachfüllen/schmieren

Stellen Sie den Wagenheber so auf, dass der Wagenheberkolben senkrecht steht. Senken Sie die Pumpe und den Stößel in die untere Endposition ab. Entfernen Sie den Deckel der Öleinfüllöffnung.

Füllen Sie nur Hydrauliköl der Viskositätsklasse SAE 10 nach. Die Verwendung anderer Flüssigkeiten für diesen Zweck ist verboten. Füllen Sie das Öl bis zur Unterkante der Öleinfüllöffnung ein.

Entlüften Sie den Wagenheber. Setzen Sie den Öleinfülldeckel wieder auf. Prüfen Sie den Wagenheber auf seine Funktionsfähigkeit. Schmieren Sie Gelenke und andere bewegliche Teile des Wagenhebers regelmäßig. Bei Wagenhebern mit Verlängerung müssen Sie das Gewinde der Verlängerungsschraube regelmäßig schmieren.

Spezifikationen						
Modell:	M80310	M80320	M80340	M80350	M80360	M80367
Tragfähigkeit: (kg)	2000	3000	5000	10 0000	20 000	50 000
Min. Höhe (mm)	158	168	195	200	235	285
Hub des Zylinders (mm)	90	100	125	125	145	180
Gewindeein stellung (mm)	50	50	60	60	60	--
Nettogewicht: (kg)	2,2	2,3	3,3	5,2	9,9	19,7

Garantiebedingungen

Gemäß dem Gesetz Nr. 136/2002 Slg. wird das von Ihnen gekaufte Produkt für einen Zeitraum von 24 Monaten ab dem Verkaufsdatum garantiert. Im Falle des Kaufs von Waren, die für kommerzielle oder Geschäftstätigkeit, beträgt die Gewährleistungsfrist 12 Monate. Die Garantie wird nur gewährt, wenn die Produkte in Übereinstimmung mit der Gebrauchsanweisung und der Verwendungsmethode verwendet werden.

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind alle Teile, die einer natürlichen Abnutzung, Überlastung, zweckentfremdetem Gebrauch und Mängeln unterliegen, die durch Transport oder unsachgemäße (nicht fachgerechte) Behandlung entstanden sind. Eine unsachgemäße Behandlung liegt beispielsweise vor, wenn die Bedienungsanleitung und die allgemein verbindlichen Vorschriften für den Umgang mit dem Produkt nicht beachtet wurden. Ebenso wird ein über die empfohlene Wartung hinausgehender unfachmännischer Reparaturversuch gewertet.

Die Garantie gilt ausschließlich für Mängel, die auf Material-, Fertigungs-, Montage- oder Verarbeitungsfehler zurückzuführen sind.

Das Recht auf Inanspruchnahme der Garantie erlischt:

1) das Produkt nicht in Übereinstimmung mit der Gebrauchsanweisung verwendet wurde

2) ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Herstellers Eingriffe in die Konstruktion der Maschine vorgenommen wurden

3) das Produkt unter anderen Bedingungen oder zu anderen Zwecken als denen, für die es bestimmt ist, verwendet wurde

4) ein Teil des Produkts wurde durch ein Nicht-Originalteil ersetzt

5) Schäden am Produkt oder übermäßige Abnutzung durch unzureichende Wartung verursacht werden

6) Schäden, die durch äußere mechanische, thermische oder chemische Einflüsse entstehen

7) die Mängel durch unsachgemäße Lagerung oder Handhabung des Produkts verursacht wurden

8) das Produkt wurde (für den Produkttyp) in einer aggressiven Umgebung verwendet, z. B. staubig, feucht

9) das Produkt über die zulässige Belastung hinaus benutzt wurde

Die Garantie erstreckt sich nicht auf Teile, bei denen aufgrund ihrer normalen Funktion ein Verschleiß zu erwarten ist (z. B. Verschleiß an Kohlen, Zündkerzen usw.).

Verwenden Sie für den Betrieb der Produkte nur empfohlenes Zubehör und Originalersatzteile.

Beanstanden Sie den Mangel sofort nach seiner Entdeckung bei dem Händler, der Ihnen das Produkt verkauft hat, und erkundigen Sie sich nach den Reparaturmöglichkeiten bei einer Vertragswerkstatt. Wenn der von Ihnen reklamierte Defekt nicht von der Garantie abgedeckt ist, werden Ihnen die Arbeit und die Kosten für die Inspektion und die Montage und Demontage in Rechnung gestellt
Komponenten.

Legen Sie bei der Geltendmachung von Ansprüchen eine ordnungsgemäß ausgefüllte Garantiekarte oder einen anderen Kaufnachweis mit dem Verkaufsdatum vor.

Geben Sie das Produkt in einem sauberen, ordnungsgemäß gereinigten, staub- und schmutzfreien Zustand zur Reparatur ein. Senden Sie das Originalzubehör zusammen mit dem Produkt ein, um eine genaue Fehlerdiagnose zu ermöglichen.

Gießen Sie bei einem Transport das nicht verbrauchte Benzin und Öl aus dem Produkt. Verpacken Sie das Produkt ordnungsgemäß, vorzugsweise in der Originalverpackung, um es nicht zu beschädigen. Schäden, die durch unzureichende Verpackung verursacht werden, können nicht als Gewährleistungsmangel anerkannt werden!

Verwenden Sie für die Motoren nur Kraftstoffe und Öle mit der entsprechenden Klassifizierung oder vom Markenhändler empfohlene Kraftstoffe und Öle. Schäden, die durch die Verwendung ungeeigneter Kraftstoffe und Öle verursacht werden, werden nicht von der Garantie abgedeckt.